

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **36 (1918)**

Heft 43

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 21. Februar
1918

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jendi, 21 février
1918

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXVI. Jahrgang — XXXVI^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N^o 43

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel: Publicitas A. G. — Insertions-
preis: 40 Cts. die sechsgehaltene Kolonnette (Ausland 50 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — Etranger:
Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux —
Prix du numéro 15 Cts. — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix
d'insertion: 40 cts. la ligne (pour l'étranger 50 cts.)

N^o 43

Inhalt: Abhandeln gekommene Wertpapiere. — Handelsregister. — Erfindungspatente.
— Einschränkung des Verbraches an Kohle und elektrischer Energie. — Frankreich:
Toleranz von 5%. — Benzinversorgungsorgan. — Schweizerische Gesundheitschaft im Haag. —
Wechenausweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken. — Internationa-
ler Postgüterverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Brevets d'invention.
— France: Fabrication, vente et mise en vente de pâtisserie, biscuiterie, confiserie. —
Approvisionnement en benzine. — Légation de Suisse à La Haye. — Situations hebdoma-
daires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques. — Service international
des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhandeln gekommene Wertpapiere — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird vermisst: 4% Depotschein der Bank in Luzern (nun Schweiz.
Kreditanstalt in Luzern), Nr. 14768, lautend auf Friedrich Gümmer, von
Hannover, von ursprünglich Fr. 500, haltend per 31. Dezember 1917 Fr. 646.20.

Der unbekannt Inhaber des obgenannten Depotscheines wird hiermit
aufgefordert, denselben innerhalb 3 Monaten seit der ersten Publikation der
unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, widrigenfalls dessen Amortisation erfol-
gt. (W 79)

Luzern, den 18. Februar 1918.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt: Dr. Alfred Glanzmann.

Es wird nachbeschriebener Grundpfandtitel vermisst: Kreditoren: Mar-
garitha, Josefine, Emmauel und Albert Glutz, Jos. Antons sel. von Hägendorf.
Schuldner: Anton Wyss, Antons sel., Landwirt, in Niederbuchstien. Kauf-
anweisung vom 13. Februar 1906 und Übergang laut Inventar und Teilung
vom 30. Juli 1908 per Kapital Fr. 1000. Grundpfand: Grundbuch Nieder-
buchstien Nr. 95, 125 und 126.

Der Inhaber des bezahlten Titels wird aufgefordert, denselben innert
Jahresfrist, von der ersten Auskündigung an, dem Unterzeichneten vorzu-
weisen, ansonst Kraftverklärung erfolgen wird. (W 80)

Balsthal, den 18. Februar 1918.

Der Gerichtspräsident.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principals

Bern — Berne — Berna

Bureau Arrangens

Zimmer- und Baugeschäft. — 1918. 15. Februar. Die Firma
Fritz Hasler, Zimmer- und Baugeschäft, in Madiswil (S. H. A. B. Nr. 300
vom 3. Dezember 1908, Seite 2058), wird wegen Einschränkung des Be-
triebes im Handelsregister gelöscht.

15. Februar. Kantonbank von Bern, Filiale Langenthal (S. H. A. B.
Nr. 275 vom 23. November 1917, Seite 1843). Infolge Einführung des
Grundsatzes der Kollektivzeichnung sind die seinerzeit an Hans Bützer
und Alfred Aellig erteilten Einzelunterschriften sowie die Einzelprokuren
der Ernst Scherz und Rudolf Lappert dahingefallen. Dagegen hat der
Bankrat in seinen Sitzungen vom 21. und 28. Dezember 1917 an Hans
Bützer, Geschäftsführer, von Teuffenthal, in Langenthal, den Subdirektoren
Alfred Aellig, von Frutigen, und Ernst Scherz, von Reichenbach,
beide in Bern, und den Inspektoren Adolf Gurtner, von Wimmis, und
Theophil Christen, von Wüssachen, beide in Bern, die Kollektivunter-
schrift in dem Sinne verliehen, dass jeder von ihnen berechtigt ist, gemein-
sam mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten der Filiale Langenthal
rechtsgültig für dieselbe zu zeichnen. Rudolf Lappert, Kassier, von
Schoren, und Alfred Rentsch, Kassier, von Köniz, beide in Langenthal,
und Rudolf Wyss, von Zimmerwald, Kassier der Filiale Herzogenbuch-
see, in Herzogenbuchsee, wurde die Kollektivprokura erteilt. Dieselben
sind ermächtigt, je zu zweien unter sich oder mit einem der übrigen
Zeichnungsberechtigten der Filiale Langenthal rechtsgültig für dieselbe
zu zeichnen.

16. Februar. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Rollbach und
Umgebung, mit Sitz in Rohrbach, hat in ihrer Generalversammlung vom
15. Juli 1917 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderung der
im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 164 vom 13. November 1890, Seite 799,
publizierten Tatsachen getroffen: Die Genossenschaft bezweckt im allge-
meinen die möglichste Förderung und Hebung einer rationellen Landwirt-
schaft, und zwar durch: a) An- und Verkauf von Futter- und Düngem-
itteln und sonstigen landwirtschaftlichen Hilfsmitteln; b) vorteilhafte
Verwertung der eigenen Produkte; c) Schutz der Mitglieder gegen Ueber-
vorteilung; d) Verminderung der Produktionskosten; e) Förderung der
Mitglieder durch Kurse und Vorträge. Sie kann jedoch ihre Tätigkeit
auch auf andere Gebiete der Land- und Volkswirtschaft ausdehnen. Als
Mitglied der Genossenschaft kann jeder Einwohner der Gemeinde oder
Nachbargemeinden von Rohrbach, welcher dispositionsfähig, zahlungs-
sicher, sowie im Besitze der bürgerlichen Rechte und Ehren ist, auf-
genommen werden. Die Mitgliedschaft wird erlangt durch Aufnahme-
beschluss der Genossenschaftsversammlung und eigenhändige Unterzeich-
nung der Statuten. Die neu aufgenommenen Genossenschafter haben ein
von der Genossenschaftsversammlung jeweilen festzusetzendes Eintritts-
geld zu bezahlen. Vom Eintrittsgeld sind die gesetzlichen Erben von
Genossenschaftsmitgliedern entbunden, insofern eine ununterbrochene Fort-
setzung der früheren Mitgliedschaft besteht. Ebenso sind Pächter von der
Bezahlung des Eintrittsgeldes befreit, sofern der Verpächter Mitglied der
Genossenschaft ist. Die Mitgliedschaft geht verloren: a) Durch freiwillige
schriftliche Austrittserklärung; b) durch den Verlust der bürgerlichen
Ehrenfähigkeit; c) durch den Tod des Genossenschafters. In diesem Falle
gehen die Rechte des Verstorbenen auf seine gesetzlichen Erben über,
jedoch so, dass nur ein Erbe dieses Recht genießt und die Erben sich
selbst über dieses Recht zu einigen haben. Ferner können auf Antrag des

Vorstandes Mitglieder durch einfachen Mehrheitsbeschluss der Genossen-
schaftsversammlung ausgeschlossen werden: a) Wenn sie die schuldigen
Verbindlichkeiten der Genossenschaft gegenüber nicht erfüllen; b) wenn
sie während den vorausgegangenen zwei Jahren keine Warenbezüge ge-
macht haben oder die Waren zur Hauptsache anderweitig beziehen;
c) wenn sie den Statuten oder Beschlüssen der Hauptversammlung oder
des Vorstandes zuwiderhandeln oder sonst die Interessen der Genossen-
schaft verletzen. Das ausscheidende oder ausgeschiedene Mitglied; bzw.
seine Erben, verliert jeden Anteil am Genossenschaftsvermögen. Aus den
Provisionen, Eintrittsgeldern, Bussen usw. soll, soweit dieselben nicht
zur Deckung der Geschäftskosten oder Abschreibungen auf Liegenschaften
und Mobilien Verwendung finden, ein Reservefonds (Reinvermögen) ge-
bildet werden, dessen Höhe so bemessen werden soll, dass sich nach und
nach genügende Sicherheit für jedes Risiko ergibt. Allfällige Jahresbeiträge
werden von der Genossenschaftsversammlung festgesetzt. Die Organe der
Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, der Vorstand und die Rech-
nungsrevisoren. Der Vorstand setzt sich zusammen aus einem Präsidenten,
einem Vizepräsidenten, einem Sekretär, der zugleich Kassier sein kann,
und vier Beisitzern. Sekretär und Kassier können jedoch auch in ge-
trennter Person sein, und es kann das Amt des Kassiers dem Lagerhaus-
verwalter übertragen werden. Sekretär, Kassier und Lagerhausverwalter
brauchen nicht Genossenschafter zu sein. Die rechtsverbindliche Unter-
schrift für die Genossenschaft führen der Präsident, der Vizepräsident
und der Sekretär kollektiv je zu zweien. In der Hauptversammlung vom
7. November 1915 wurden gewählt: Als Präsident: Hans Zulauf, Land-
wirt; von und in Rohrbach (bisher); als Vizepräsident, am Platze des
verstorbenen Johann Minder: Ferdinand Hiltbrunner, Landwirt, von
Wüssachen, in Rohrbach; als Sekretär: Johann Ernst Iff, Landwirt, von
Auswil, in Rohrbach; als Kassier wurde gewählt in der Hauptversam-
mlung vom 15. Juli 1917: Jakob Leuenberger; Lagerhausverwalter, von
Dürrenroth, in Rohrbach. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben un-
verändert.

Bureau Interlaken

16. Februar. Der Verein unter dem Namen Schnitzerschule Brienz,
mit Sitz in Brienz (S. H. A. B. Nr. 416 vom 12. Oktober 1906, Seite 1661),
wird gemäss Vereinsbeschluss vom 17. Januar 1918 im Handelsregister
gestrichen.

16. Februar. Der Verein unter dem Namen Coiffeurverein von Inter-
laken & Umgebung, mit Sitz in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 246 vom 27. Juni
1902, Seite 981), wird gemäss Beschluss der Hauptversammlung vom
4. Februar 1918 im Handelsregister gestrichen.

16. Februar. Unter der Firma Genossenschaft für elektrische Haus-
installation in Schwanden b. Brienz hat sich mit Sitz in Schwanden bei
Brienz eine Genossenschaft gebildet zum Zwecke, ihren Mitgliedern die
Bestreitung der Installationskosten für elektrische Beleuchtung zu erleich-
tern. Die Statuten sind am 5. Dezember 1917 festgestellt worden. Die
Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird er-
worben gestützt auf Beschluss der Generalversammlung und durch Unter-
zeichnung der Statuten. Der Austritt aus der Genossenschaft kann nur
nach schriftlicher Kündigung mit einjähriger Frist auf Ende eines Rech-
nungsjahres erfolgen. Austretende Mitglieder haben ihre sämtlichen Ver-
pflichtungen gegenüber der Genossenschaft, mit Zuschlag ihres Betref-
nisses an sämtlichen Zinsen und Kosten, sowie ein Austrittsgeld von
Fr. 30 sofort bar zu bezahlen. An Stelle verstorbenen Mitglieder treten
deren Rechtsnachfolger ohne weiteres als Mitglieder in die Genossenschaft
ein, sobald sie die Statuten unterzeichnet haben. Wenn für einen aus-
tretenden Genossenschafter ein Stellvertreter eintritt, die Statuten unter-
zeichnet und sämtliche Verpflichtungen übernimmt, so hat der Austretende
kein Austrittsgeld zu bezahlen. Er bleibt aber für die Verpflichtungen
gegenüber der Genossenschaft mit dem neuen Mitgliede solidarisch haft-
bar. Jedes Mitglied hat für jede durch die Genossenschaft bezahlte
Lampe einen vierteljährlichen Beitrag von Fr. 1 an die Genossenschafts-
kasse zu entrichten. Es steht der Genossenschaftsversammlung zu, diese
Beiträge zu erhöhen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet
nebst deren Vermögen auch jedes Mitglied persönlich und solidarisch. Ein
Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind:
Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der
Vorstand besteht aus dem Präsidenten, Kassier, welcher zugleich Vize-
präsident ist, dem Sekretär und zwei Beisitzern. Die rechtsverbindlichen
Unterschriften namens der Genossenschaft führen der Präsident, Kassier
und Sekretär des Vorstandes durch kollektive Zeichnung zu zweien. Der
Vorstand besteht aus: Präsident: Oswald Stäbli Kehrl, Schnitzler;
Kassier und Vizepräsident: Albert Kehrl-Ernst, Schnitzler; Sekretär: Hans
Schild, Sekundarlehrer, im Dörfli; Beisitzer: Peter Gander, Schnitzler,
und Jakob Stähli-Ernst, Schnitzler, alle von und in Schwanden.

16. Februar. Kantonbank von Bern, Filiale Interlaken (S. H. A. B.
Nr. 276 vom 24. November 1917, Seite 1851). Infolge Einführung des
Grundsatzes der Kollektivzeichnung sind die seinerzeit an Fritz Graf
und Alfred Aellig erteilten Einzelunterschriften sowie die Einzelprokuren der
Herren Ernst Scherz und Kaspar Fröhner dahingefallen. Dagegen hat der
Bankrat in seinen Sitzungen vom 21. und 28. Dezember 1917 an Fritz
Graf, Geschäftsführer, von Kättigen, in Interlaken, den Subdirektoren
Alfred Aellig, von Frutigen, und Ernst Scherz, von Reichenbach, beide
in Bern, und den Inspektoren Adolf Gurtner, von Wimmis, und Theophil
Christen, von Wüssachen, beide in Bern, die Kollektivunterschrift in
dem Sinne verliehen, dass jeder von ihnen ermächtigt ist, die Filiale
Interlaken und deren Agenturen gemeinsam mit einem der übrigen Zeich-
nungsberechtigten der Filiale durch Unterschrift zu zweien rechtsgültig
zu vertreten. Kaspar Fröhner, von Herisau, und Hans Stähli, von Matten,
beide in Interlaken, und Fritz Reinhard, von Röttenbach, Leiter der
Agentur Meiringen, in Meiringen, wurde die Kollektivprokura verliehen.
Dieselben sind ermächtigt, je zu zweien unter sich oder mit einem der

du C. O., ayant pour but général de faciliter, pendant la durée des difficultés d'importation qui résultent des hostilités en Europe, la réception au Suisse des matières premières de provenance française ou alliée destinées à la vie économique du pays, et de contribuer de la sorte au maintien des relations franco-suisse. Elle a spécialement pour objet de ravitailler la population suisse romande (cantons de Genève, Vaud, Neuchâtel, Fribourg et Valais), et de préférence la Colonie française, en denrées alimentaires et objets utiles dans le ménage, de provenance française ou des Etats alliés de la France. Son siège est à Genève. Le capital social est constitué par des parts sociales nominatives d'une valeur de 50 francs chacune, et dont le nombre est illimité. Outre ces parts sociales, il sera créé un nombre illimité de parts de jouissance n'ayant aucune valeur nominale, mais donnant droit à la répartition des bénéfices au même titre que les parts sociales. Pour être membre de la société, il faut être citoyen français ou des Etats alliés de la France, ou citoyen suisse, né de parents suisses non naturalisés. Il faut être domicilié en Suisse ou en France et jouir des droits civils. En outre, pour être admis dans la société, il faut en faire la demande écrite, être présenté par deux membres et accepté par le comité de direction à l'unanimité. Chaque sociétaire est tenu d'acquiescer au moins une part sociale et de la libérer intégralement. La société pourra recevoir comme membre d'honneur des personnes qui se distingueront par un pouvoir d'action remarquable ou tout autre mérite exceptionnel employé dans l'intérêt de la société. Il sera remis à chaque membre d'honneur une ou plusieurs parts de jouissance, sans obligation pour lui de souscrire une ou plusieurs parts sociales. A cette exception près, les membres d'honneur auront les mêmes droits et obligations que les membres ordinaires. Chaque sociétaire a le droit en tout temps de se retirer de la société tant que la dissolution de celle-ci n'a pas été résolue. Il doit au préalable s'être mis en règle avec la trésorerie de la société. Il doit donner sa démission par écrit au comité de direction. Le membre démissionnaire perd tout droit à la fortune de la société. Le montant équivalent aux parts souscrites par lui sera intégralement remboursé. La qualité de sociétaire se perd en outre par la mort. Les héritiers ou ayants droit du défunt ont les mêmes droits que leur auteur sur les bénéfices de la société, ainsi que sur l'actif en cas de dissolution et de liquidation, à charge pour les héritiers ou ayants droit de désigner un seul d'entre eux devant les représenter dans la société, sous réserve de son admission conformément aux statuts. La société est administrée par un comité de direction composé de un à trois membres, nommés en assemblée générale pour trois ans et rééligibles. Elle est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux directeurs, le cas échéant, par celle du seul directeur. En outre, le comité de direction a la faculté de désigner, dans son sein, un gérant qui aura la signature sociale individuelle. Les sociétaires n'encourent aucune responsabilité personnelle quant aux engagements de la société. Ces engagements seront uniquement garantis par les biens de la société. Le bilan est établi conformément aux dispositions de l'art. 656 du C. O. (relatif aux sociétés anonymes). L'excédent de l'actif sur le passif constitue les bénéfices nets; ils seront répartis entre les membres proportionnellement au montant des parts sociales ou des parts de jouissance qu'ils possèdent. Le comité de direction est composé de Georges Dejean, journaliste, de nationalité française, à Carouge; Georges Lambercier, négociant, de Travers (Neuchâtel), à Genève, et Jules Lambercier, négociant, de Travers (Neuchâtel), à Genève. Georges Lambercier, sus-désigné, a été nommé en qualité de gérant. Siège social: 23, Rue du Vuache.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum
Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

PATENT-LISTE
LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

N° 2

Zweite Hälfte Januar 1918

Deuxième quinzaine de janvier 1918 — Seconda quindicina di gennaio 1918

I. Abteilung — 1^{re} Partie — 1^a Parte

Eintragungen vom 31. Januar 1918

Enregistrements du 31 janvier 1918 — Iscrizioni del 31 gennaio 1918

142 ^{Hauptpatente} ^{Brevets principaux} ^{Brevetti principali} Nr. 77326—77467

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschiebung noch nicht abgetanen ist, sind mit einem * versehen. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un *. — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata ajornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato sono seguiti d'un *.)

- Kl. 2 a, Nr. 77326.* 20. Juli 1917, 7 Uhr p. — Motorflug. — Schweiz. Lokomotiv- & Maschinenfabrik, Winterthur (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 2 d, Nr. 77327.* 17. Juli 1917, 8 Uhr p. — Schneekensortierer für Körnergut. — Richard Korant, Kaufmann, Uhländstrasse 116, Berlin-Wilmersdorf (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.
- Kl. 2 d, Nr. 77328.* 27. Juli 1917, 6 1/2 Uhr p. — Presse für Süssgrünfütter. — Johann Jossi, Balterswil (Thurgau, Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 4 a, Nr. 77329.* 28. Dezember 1917, 6 Uhr p. — Wandkonstruktion. — Hobi & Jenny, Baugeschäft, Winterthurerstrasse 67, Zürich 6 (Schweiz). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.
- Kl. 4 a, Nr. 77330.* 28. Dezember 1917, 6 Uhr p. — Wandkonstruktion. — Hobi & Jenny, Baugeschäft, Winterthurerstrasse 67, Zürich 6 (Schweiz). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.
- Kl. 4 b, Nr. 77331. 9. Juli 1917, 8 Uhr p. — Klammer zur Befestigung von Decken- und Dachplatten auf Trägern und Pfetten. — Friedrich Wilhelm Sievert, Hedderdorferstrasse 25, Neuwied a. Rh. (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 28. März 1916.»
- Kl. 4 b, Nr. 77332. 24. Oktober 1917, 7 Uhr p. — Baustein zum Aufbau von Mauern mit durchlaufenden Hohlräumen. — Hugo Grönroos, Bildhauer und Techniker, 74, Oelenschlägergade, Kopenhagen (Dänemark). Vertreter: A. Mathey-Dorct, La Chaux-de-Fonds. — «Priorität: Dänemark, 27. Oktober 1914.»
- Kl. 4 d, Nr. 77333. 19. November 1917, 6 Uhr p. — Aus voneinander lösbaren Elementen zusammengesetzter Zaun. — Eduard Kurth Sohn, Simplan 22, Renens-gare (Waadt, Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- Kl. 4 d, Nr. 77334. 28. November 1917, 8 Uhr p. — Fenster. — Peter Moritz, Baumeister, Wydenstrasse 253, Erlenbach (Zürich, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 4 f, Nr. 77335.* 1. August 1917, 7 Uhr p. — Kamin aus aufeinander angeordneten Kaminsteinen. — Fritz Spring Sohn, Leissigen a. See (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 7 g, Nr. 77336.* 30. Juli 1917, 7 Uhr p. — Elektrischer Kachelofen. — Josef Velešik, Davos-Platz (Schweiz). Vertreter: H. Kirehhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

- Kl. 7 g, Nr. 77337. 15. September 1917, 8 Uhr p. — Elektrischer Heiz- und Beleuchtungsapparat. — Aërozon-Fabrik G. & B. Sternberg, Ritterstrasse 34, Berlin (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 30. Juli 1917.»
- Kl. 8 a, Nr. 77338. 1. Dezember 1917, 12 Uhr m. — Presse zur Herstellung von Briketts aus Kohlen, Sägeholz, Papierabfällen und dergl. — Jean Blumer; und Emil Schol, Werdstrasse 2, Zürich (Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- Kl. 12 a, Nr. 77339.* 19. Juli 1917, 11 Uhr a. — Verfahren zur Nasskühlung heisser Destillationsrückstände. — Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft, Winterthur (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.
- Kl. 12 b, n° 77340.* 21. juillet 1917, 8 h. p. — Aggloméré combustible. — Julien Chappuis, ingénieur, 5, Chemin Vinet, Lausanne; et Charles Ortlieb, Pully (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 12 b, n° 77341.* 21. juillet 1917, 8 h. p. — Aggloméré combustible. — Julien Chappuis, ingénieur, 5, Chemin Vinet, Lausanne; et Charles Ortlieb, Pully (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 12 b, n° 77342. 18. décembre 1917, 6 1/2 h. p. — Essoreuse à action continue. — Jean Osear Elsner, Pully (Vaud, Suisse). Mandataire: L. Fleesch, Lausanne.
- Kl. 12 b, Nr. 77343. 7. Januar 1918, 8 Uhr p. — Brennstoffbrikett. — Franz Joseph Diessenbach, Hoekmatt b. Grengiols (Wallis, Schweiz).
- Kl. 13 a, Nr. 77344. 18. August 1917, 9 Uhr a. — Brennmaterialstreckmittel. — R. Kessler & Co., Chiasso (Schweiz).
- Kl. 13 e, Nr. 77345. 10. September 1917, 6 1/2 Uhr p. — Generator. — Arthur Stamm, Ingenieur, Moltkestrasse 24, Erfurt (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 15. Dezember 1915.»
- Kl. 14 a, Nr. 77346. 19. November 1917, 3 Uhr p. — Verfahren und Vorrichtung zum Lösen des Graphitansatzes von der Retortenwand. — Robert Krantz, Gasmeister, Gaswerk, Eibenstock (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 24. November 1916.»
- Kl. 14 b, n° 77347.* 6 septembre 1917, 7 h. p. — Soupape hydraulique. — Autogène Endress S. A. ci-devant Georges Endress, Horgen (Suisse).
- Kl. 15 a, Nr. 77348. 18. Dezember 1917, 7 Uhr p. — Einrichtung zur bessern Wärmeübertragung zwischen Heizplatte und Kochgeschirr bei Kocheinrichtungen. — Louis Imbach, Fabrik elektr. Heiz- und Kochapparate, Sursee (Schweiz).
- Kl. 15 g, n° 77349. 3 mai 1916, 8 h. p. — Sommier pour lits. sièges etc. — Emile Rickli, 27, Rue d'Arve, Genève (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.
- Kl. 15 g, Nr. 77350. 4. Oktober 1917, 8 Uhr p. — Zusammenlegbares Möbel. — Alphons Specken, Hegibachstrasse 79, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 15 l, Nr. 77351.* 2. August 1917, 5 Uhr p. — Vorrichtung zur Ausgabe einzelner stabförmiger Gegenstände z. B. Zigaretten etc. — Louis Auguste Berthold, Kaufmann, Hirschengraben, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 15 l, n° 77352. 15 octobre 1917, 8 h. p. — Appareil de chauffage. — Eugène Bouvier, 35, Route de Frontenex, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 17 b, Nr. 77353. 28. August 1917, 2 Uhr p. — Triichter. — Anton Limmacher, Bergstrasse 7, Luzern (Schweiz).
- Kl. 17 c, Nr. 77354.* 28. Juli 1917, 12 Uhr m. — Einrichtung zum Abfüllen von Flüssigkeit aus einem Lagertank mit eingeschaltetem Messgefäß. — Breitschuh & Vorhrod, Ingenieurbureau, Gutenbergstrasse 15, Bern (Schweiz).
- Kl. 17 c, Nr. 77355.* 28. Juli 1917, 12 Uhr m. — Einrichtung zur Begrenzung der Füllung im Messgefäß von Abfüllanlagen. — Breitschuh & Vorhrod, Ingenieurbureau, Gutenbergstrasse 15, Bern (Schweiz).
- Kl. 19 c, Nr. 77356. 24. August 1917, 6 1/2 Uhr p. — Ringspindel mit Kugellagerung für Spinn- und Zwirnmäschinen. — Eugen Zinser, Ebersbach a. Fils (Württemberg, Deutschland). Vertreter: L. Gassner, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 18. August 1914.»
- Kl. 22 d, Nr. 77357.* 2. November 1917, 5 1/2 Uhr p. — Nähmaschine mit Fussantrieb und Einrichtung zur Betätigung von Haushaltmaschinen. — Frau Emilie Karrer, Rotstrasse 48, Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 22 g, Nr. 77358.* 26. Juli 1917, 6 1/2 Uhr p. — Hubregulierungsvorrichtung für Hin- und Herbewegungen ausführende Arbeitsorgane von Stickmaschinen. — Adolph Saurer, Arbon (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 13. September 1916.»
- Kl. 22 h, Nr. 77359.* 26. Juli 1917, 6 1/2 Uhr p. — Stoffwellenlagerung für Stickmaschinengetriebe mit quer zur Gatterebene einstellbarem Wellenlager. — Adolph Saurer, Arbon (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 13. September 1916.»
- Kl. 23 b, Nr. 77360.* 8. Juni 1917, 7 Uhr p. — Flechtmaschine ohne Gangplatte. — Otto Steinmann; und Xaver Pfunder, Wohlen (Aargau, Schweiz). Vertreter: H. Kirehhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 3. Mai 1915.»
- Kl. 24 d, Nr. 77361.* 5. Dezember 1917, 11 Uhr a. — Wäscheispanner. — Otto Kraft, Werkmeister, Oberurnen (Glarus, Schweiz). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.
- Kl. 27 a, Nr. 77362. 23. November 1917, 9 Uhr a. — Schuhwerk mit austauschbaren Laufteilen. — Robert Sahorrosch, Seen (Zürich, Schweiz).
- Kl. 27 a, Nr. 77363. 5. Januar 1918, 5 Uhr p. — Einlegesohle für Schuhwerk. — Tuor & Staudenmann, Zofingen (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 27 a, Nr. 77364. 9. Januar 1918, 5 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung hölzerner Schuhabsätze. — Arthur Lewin, Dübendorf (Schweiz). Vertreterin: Levallant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.
- Kl. 27 b, Nr. 77365. 3. Januar 1918, 5 Uhr p. — Schubbeschlagn. — Emil Gupfert, Habsburgstrasse 11, Zürich (Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- Kl. 28 b, Nr. 77366. 4. Dezember 1917, 7 Uhr p. — Buttermaschine. — Ernst Glor, Zurichindenstrasse 301, Zürich (Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- Kl. 28 b, Nr. 77367. 11. Dezember 1917, 8 Uhr p. — Buttermaschine. — Emil Egli, Kuttelgasse 13, Zürich (Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- Kl. 30 a, Nr. 77368.* 18. Juli 1917, 6 1/2 Uhr p. — Backofen. — F. Aeschbach A.-G., Aarau (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 30 b, Nr. 77369. 8. Oktober 1917, 6 1/2 Uhr p. — Speisevorrichtung für Teigwalzen. — Cannstatter Misch- & Knetmaschinenfabrik Cannstatter Dampf-Backofen-Fabrik Werner & Pfeiderer, Cannstatt-Stuttgart (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 14. November 1916.»
- Kl. 34 a, Nr. 77370.* 26. Juli 1917, 7 Uhr p. — Sterilisiergefäß. — J. J. Aeppli, Ingenieur, Schlüsselgasse 4, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirehhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 34 a, Nr. 77371. 21. November 1917, 5 1/2 Uhr p. — Konservengefäß. — Hans v. Joeden, Kapitänlieutenant, Nordholz (Kreis Lehe, Deutschland). Vertreter: H. Kirehhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

- Kl. 34 b, Nr. 77372. 26. November 1917, 3¼ Uhr p. — Verfahren zum Trocknen von Hackfrüchten, Früchten und Gemüse aller Art. — Ernst Scharrer, und Dr. Hermann Lütjke, Köthenerstrasse 38, Berlin W. 9 (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 24. März 1917.»
- Kl. 34 d, Nr. 77373. 22. Dezember 1917, 6¼ Uhr p. — Röstvorrichtung, insbesondere für Kaffee, Kaffeeersatz und dergl. — Hartog Kisch, Thale a. Harz (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Cl. 36 a, n° 77374. 1^{er} février 1917, 7½ h. p. — Evaporateur. — William Lane De Baufre, Annapolis (Maryland, E.-U. d'Am.). Mandataire: H. Kirchofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Cl. 36 i, n° 77375.* 16 juin 1917, 6¼ h. p. — Procédé de transformation du peroxyde d'azote en acide nitrique de haute concentration. — Ferdinand Gros & Bouchardy, 39, Rue Cambon, Paris (France). Mandataire: Philippe Auguste Guye, Genève.
- Kl. 36 i, Nr. 77376. 26. Mai 1917, 6 Uhr p. — Verfahren zur Gewinnung löslicher Alkali- und Tonerdeverbindungen und Ammoniak aus Alkalitonerdsilikaten. — Norsk Hydro-Elektrisk Kvaestofaktieselskab, Solligaten 7, Christiania (Norwegen). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Norwegen, 30. Mai 1916.»
- Kl. 38 f, Nr. 77377.* 10. Dezember 1917, 6 Uhr p. — Maschine zur Herstellung von Sandseife. — J. Heinrich Wiederhirn, Savonnerie, Monthey (Wallis, Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- Kl. 40, Nr. 77378. 11. Dezember 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zum Trocknen von Lackleder. — Cornelius Heyl, Worms (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 27. April 1916.»
- Cl. 41, n° 77379. 21 décembre 1916, 6¼ h. p. — Procédé et appareil pour l'extraction des matières azotées des résidus des laiteries. — Ebril's Process Limited, Trinity Chambers, 40 et 41 Dame Street, Dublin (Irlande, Grande-Bretagne). Mandataire: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Grande-Bretagne, 24 décembre 1915.»
- Kl. 41, Nr. 77380.* 18. Juli 1917, 6 Uhr p. — Wasserdichter Lederersatz und Verfahren zu dessen Herstellung. — Ferdinand Rast-Rüttimann, Hochdorf (Luzern, Schweiz).
- Kl. 41, Nr. 77381.* 26. Juli 1917, 11 Uhr a. — Verfahren zur Herstellung von Kunstleder. — Otto Eligius Kalberer, und Eligius Kalberer, Freystrasse 7, Zürich 4 (Schweiz). Vertreterin: Levallant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.
- Kl. 41, Nr. 77382. 13. August 1917, 7 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Steinholz. — Edward Wallin, Ingenieur, Oberwärdlerdamm, Hamburg-Siedel (Deutschland). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 11. März 1914.»
- Kl. 46 b, Nr. 77383. 6. Oktober 1917, 11¼ Uhr a. — Verstärkter Papiersack. — Schaffhauser Papierwarenfabrik A.-G., Neuhausen (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 46 b, Nr. 77384. 18. Dezember 1917, 8 Uhr p. — Verfahren und Vorrichtung zur Wiederverwendbarmachung von gebrauchten Kuverts. — Carl Stieger, Bankbeamter, Eschenz (Thurgau, Schweiz). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.
- Kl. 46 d, Nr. 77385. 5. Dezember 1917, 4¼ Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Verpackungsmaterial aus geklebtem Zellpapier. — Emil Klus, Maschinenkonstrukteur, Kreitmorgasse, Wien XVI (Oesterreich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Oesterreich, 4. September 1914.»
- Kl. 46 f, Nr. 77386. 3. Oktober 1917, 2¼ Uhr a. — Verfahren zur Herstellung von Putzruchern aus Papiergeweben. — Reis & Co., Friedrichsfeld b. Heidelberg (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 29. Mai 1917.»
- Kl. 46 f, Nr. 77387. 8. Oktober 1917, 6½ Uhr p. — Gurt aus Papiergewebe und Verfahren zu seiner Herstellung. — Ludwig Winter & Comp. Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Bischofswerda i. Sa. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 7. September 1917.»
- Cl. 47 d, n° 77388. 5 mai 1917, 12 h. m. — Converture pour livres brochés. — André Virieux, Montbenon 5, Lausanne (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 47 e, Nr. 77389. 28. September 1917, 8 Uhr p. — Leitfahne für Vertikalregistrierturen, Kartothecken, Loseblätternbücher, gebundene Bücher und Register. — Frau Alice Müller, Seefeldstrasse 130, Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 47 e, Nr. 77390. 30. Oktober 1917, 6 Uhr p. — Brotkartenmappe. — Tschopp & Cie., Kreuzstrasse 54, Zürich 8 (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 48 g, Nr. 77391. 27. Dezember 1917, 8 Uhr p. — Schoner an Schreibmaschinenwalzen. — Gustav Krüger, Frick (Aargau, Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- Cl. 49 b, n° 77392. 18 janvier 1917, 8 h. p. — Procédé pour la coloration de photographies. — Edmond L'Huilier, 10, Rue Schaub, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 50 b, Nr. 77393. 19. Dezember 1917, 6 Uhr p. — Zirkel. — Glaus & Leuzinger, Apparatebau, Aarau (Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- Kl. 50 f, Nr. 77394. 15. November 1917, 9 Uhr a. — Etui-Linéal. — Robert Kaiser, Hammerstrasse 5, Basel (Schweiz).
- Kl. 54 b, Nr. 77395.* 2. Juli 1917, 8 Uhr p. — Rollschuh mit zwei Laufrädern und einem Bremsrad. — Wilhelm Löser, Altena i. Westf. (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.
- Kl. 54 b, Nr. 77396. 30. November 1917, 7 Uhr p. — Vorrichtung zur Befestigung der Schuhe an die Skier. — Alfred Lindenmann, Rigustrasse 118, Chur (Schweiz).
- Kl. 54 f, Nr. 77397. 19. Oktober 1917, 8 Uhr p. — Kinderspielzeug. — Friedrich Hellwig, Brunauerstrand (Krs. Marienburg, Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.
- Kl. 56 d, Nr. 77398. 17. Februar 1916, 7 Uhr p. — Handgranate. — Hans Siegwart, Sempacherstrasse 3, Luzern (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 58, Nr. 77399. 15. September 1917, 6¼ Uhr p. — Messwerkzeug für innere Messungen. — Carl Edward Johansson, Rüstmeister, Nygatan 23, Eskilstuna (Schweden). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Schweden, 24. Mai 1916.»
- Kl. 59, Nr. 77400. 2. Juli 1917, 10 Uhr p. — Kompass. — Joseph Jaeger, Lorenzplatz 4/IV, Nürnberg (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich.
- Kl. 60, Nr. 77401. 25. September 1917, 6¼ Uhr p. — Selbsttätig wirkender Apparat zur Abmessung bestimmter Flüssigkeitsmengen. — Oscar Anderson, Ingenieur, Midsommarkransen b. Stockholm (Schweden). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Schweden, 5. Oktober 1916.»
- Kl. 66 b, Nr. 77402. 22. März 1917, 6¼ Uhr p. — Elektrizitätszähler. — Theodor Gruber, Direktor, Sachsenstrasse 8, Lüdenscheid i. Westf. (Deutschland). Vertreter: H. Kirchofer, vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 14. Juli 1914, 16. Dezember 1914, 25. Juni 1915 und 8. Februar 1916.»
- Kl. 66 b, Nr. 77403. 14. August 1917, 6 Uhr a. — Amperestundenzähler. — Isaria-Zählerwerke Aktiengesellschaft, Hofmannstrasse 51, München S. 47 (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 25. April und 5. Mai 1917.»
- Cl. 71 c, n° 77404.* 19 juillet 1917, 8 h. p. — Dispositif de fixation de l'anneau au pendent des montres. — Louis E. F. Wächter, 507, East 42th Street, New York (E.-U. d'Am.). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Cl. 71 f, n° 77405. 27 août 1915, 6¼ h. p. — Dispositif de fixation d'un mouvement de montre dans une boîte de montre. — Ed. Kummer A.-G., Bettlach (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.
- Kl. 78 a, Nr. 77406. 30. November 1917, 5 Uhr p. — Elektrischer Trockenofen für Giessereien. — Maschinenfabrik Oerlikon, Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 79 b, Nr. 77407.* 21. Februar 1917, 4¼ Uhr p. — Verfahren zur Stumpf- schweissung von Schienen- und andern Walzprofilen. — C. F. Keel, Professor, Route de la Glâne, 123, Freiburg (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 79 d, Nr. 77408. 27. November 1917, 4 Uhr p. — Ziehstein. — Hugo Lowitsch, Kaufmann, Müllerstrasse 11, Berlin N. 39 (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 18. September 1916.»
- Cl. 79 k, n° 77409. 26 juillet 1916, 8 h. p. — Machine à fraiser pour rendre cylindrique la surface externe de l'enveloppe de projectiles, et d'autres pièces. — Paolo Locati, 6, Corso Re Umberto, Tortona (Italie). Mandataire: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Italie, 11. juillet 1915.»
- Kl. 79 k, Nr. 77410.* 18. Juli 1917, 6¼ Uhr p. — Werkzeugmaschine. — Charles Kannel, Splügenstrasse 10, Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 79 k, Nr. 77411.* 18. Juli 1917, 6¼ Uhr p. — Drehbank. — Charles Kannel, Splügenstrasse 10, Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 79 k, Nr. 77412. 19. Oktober 1917, 5 Uhr p. — Steuerung für automatische Werkzeugmaschinen. — Usines Tornos Boy de la Tour, Mège & Mancía, Moutier (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 79 k, Nr. 77413.* 24. Oktober 1917, 9 Uhr a. — Werkzeug zum Gewinde-schneiden. — Eduard Ifanger, Werkmeister, Gerbestrasse 2430, Uster (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 25. Oktober 1916.»
- Kl. 79 k, Nr. 77414. 5. November 1917, 8 Uhr p. — Maschine zur automati-schen Herstellung von Formstücken aus Eisen, Stahl und andern Metallen. — Hans Syrowy, Ingenieur, Bleicherweg 40, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 79 k, Nr. 77415. 6. November 1917, 5¼ Uhr p. — Stahlfalter für Aus-drehstähle. — Hermann Merz, Maschinentechniker, Bachlettenstrasse 16, Basel (Schweiz).
- Cl. 79 k, n° 77416. 7 novembre 1917, 8 h. p. — Mandrin. — Uhlmann & Cie., Tramelan (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.
- Kl. 79 l, Nr. 77417.* 24. Juli 1917, 6¼ Uhr p. — Handlochstanze. — Giorgio Chiogna, Samaden (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 80 a, Nr. 77418. 17. November 1917, 4¼ Uhr p. — Gattersäge. — Chri-stian Sigrist, meehan. Werkstätte, Sachseln (Obwalden, Schweiz). Ver- treter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 82, Nr. 77419. 11. Juli 1917, 7 Uhr p. — Zusammengesetztes Lederstück. — Friedrich Burger, Gartenstrasse 22, Ludwigshafen a. Rh. (Deutsch- land). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 29. Juni 1916.»
- Cl. 85 b, n° 77420.* 1^{er} août 1917, 8 h. p. — Dispositif d'affûtage des lames de rasoir de sûreté. — Piero Mariano o Salerni, Victoria Street 82, West- minster, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorités: Grande-Bretagne, 11 août et 6 septembre 1916.»
- Kl. 87 a, Nr. 77421.* 16. November 1917, 7 Uhr p. — Klemmwerkzeug. — August Müller, Maschinenfabrikant, Thalgug-Embrach (Zürich, Schweiz). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.
- Kl. 94, Nr. 77422.* 16. November 1917, 7 Uhr p. — Vorschuss, namentlich für Haarschallern. — Martin Thierig, Direktor, Brugg (Schweiz). Ver- treter: L. R. Schneider, Zürich.
- Kl. 96 b, Nr. 77423. 17. August 1917, 4¼ Uhr p. — Futter für Lager etc. — Heinrich Becker, Fabrikant, Unter den Ulmen 80, Duisburg-Meiderich (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 16. Januar 1917.»
- Kl. 96 d, Nr. 77424. 2. Dezember 1915, 8 Uhr p. — Haltevorrichtung. — J. Alb. Lüthi, Waldaustrasse 4, Lachen-Vonwil; und Franz Scheibler, Unterer Mühlesteig 8, Zürich (Schweiz). Vertreterin: Levallant, Patentan- walts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.
- Cl. 96 d, n° 77425. 24 décembre 1917, 8 h. p. — Agrafe pour courroie. — Alfred Kohler-Reusser, Miécourt (Jura bernois, Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.
- Kl. 96 e, Nr. 77426. 1. Dezember 1917, 8 Uhr p. — Einrichtung zum Ab- dichten einer in einer Flüssigkeit arbeitenden elektrischen Maschine. — Heinrich Obrist, Glatthbrugg-Oberhausen b. Zürich (Schweiz).
- Cl. 97, n° 77427. 15 décembre 1917, 9 h. a. — Graisseur. — Léon Braun, Cernier (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.
- Kl. 100 b, Nr. 77428.* 18. Juli 1917, 3 Uhr p. — Vorrichtung zur axialen Ent- lastung der Welle von Kreisverdichtern, Kreiselpumpen, Turbinen und dgl. Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie., Hardturmstrasse 19, Zürich 5 (Schweiz).
- Kl. 100 b, Nr. 77429.* 1. August 1917, 7 Uhr p. — Verfahren zum Betriebe von Gas- oder Dampfstrahlapparaten für Kondensationsanlagen. — Akti- en-gesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- Kl. 103 b, Nr. 77430. 25. September 1917, 4¼ Uhr p. — Rotationsmaschine. — Fr. Hirschi jun., Neubrückstrasse 5, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 104 a, Nr. 77431. 24. Januar 1917, 6¼ Uhr p. — Verbrennungskraftma- schine. — Sunbeam Motor Car Company, Ltd.; und Louis Coatalen, Wolver- hampton (Staffordshire, Grossbritannien). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 104 a, Nr. 77432. 24. Januar 1917, 6¼ Uhr p. — Verbrennungskraftma- schine. — Sunbeam Motor Car Company, Ltd.; und Louis Coatalen, Wolver- hampton (Staffordshire, Grossbritannien). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 104 a, Nr. 77433.* 4. Juli 1917, 5¼ Uhr p. — Zweitakt-Explosionsmotor. — Imhoff Motor Co. A.-G., Interlaken (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Cl. 104 b, n° 77434. 22 août 1917, 7 h. p. — Dispositif de distribution de moteur à explosions. — Roger Barbier, 43, Route des Acacias, Genève (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.
- Cl. 104 c, n° 77435. 22 janvier 1917, 7½ h. p. — Carburateur à gicleur pour moteurs à combustion interne. — Sidney John Robinson, 1 Waimea Avenue, Woollahra près Sydney (Australie). Mandataire: A. Ritter, Bale.

VILLE DE GENÈVE

Emprunt 3 1/2 % de 1898

Les nouvelles feuilles de coupons de cette emprunt sont délivrées par la Caisse municipale, 4, Rue de l'Hôtel-de-Ville, Genève, sur présentation des titres. (659 X) 285 1

Le conseiller administratif délégué aux finances:

Louis Chauvet.

Siemens Elektrische Betriebe Aktiengesellschaft in Berlin

5% Anleihe von Fr. 10,000,000 von 1913

In der am 15. Januar 1918 vorgenommenen Auslosung unserer 5% Teilschuldverschreibungen wurden folgende Nummern gezogen:

36586	36676	36703	36859	36918	36986	36990	37145	37163	37190
37225	37264	37383	37415	37442	37451	37508	37518	37532	37576
37616	37623	37647	37657	37658	37703	37708	37760	37770	37787
37793	37803	37842	37867	37914	37930	37978	37988	38056	38088
38118	38161	38193	38215	38217	38234	38254	38298	38316	38406
38435	38442	38475	38482	38490	38501	38545	38560	38605	38689
38753	38801	38816	38824	38842	38846	38853	38874	38917	38928
38977	39006	39068	39074	39111	39147	39157	39238	39247	39251
39315	39350	39433	39513	39516	39561	39565	39665	39692	39736
39765	39911	39917	40013	40034	40047	40055	40056	40135	40197
40212	40256	40257	40314	40331	40336	40358	40362	40384	40470
40587	40684	40762	40801	40851	41044	41060	41160	41205	41270
41280	41410	41426	41501	41536	41546	41616	41625	41645	41706
41727	41748	41821	41869	41877	41914	41977	42033	42133	42142
42213	42215	42261	42287	42408	42414	42431			

je 1000 Fr. = M. 810. —.

42505	42515	42592	42824	42839	42853	42855	42927	42948	42971
42972	42984	43002	43033	43042	43095	43102	43121	43123	43183
43191	43272	43277	43356	43400	43413	43472	43540	43542	43615
43616	43618	43659	43667	43789	43943	43951	44001	44063	44096
44145	44147	44190	44201	44288	44348	44350	44352	44380	44400
44441	44475	44502	44605	44746	44830	44918	44922	44946	45036
45062	45068	45080	45148	45180	45229	45317	45357	45364	45373
45378	45407	45419	45447	45448	45454	45537	45547	45559	45676
45686	45699	45740	45834	45847	45878	45918	45965	45972	46087
46091	46178	46222	46227	46263	46279	46450	46628	46668	46679
46684	46745	46760	46780	46807	46811	46836	46842	46860	46874
46875	46912	46962	46963	46971	47297	47309	47441	47667	47800
47845	47846	48001	48120	48130	48311	48334	48409	48507	48517
48521	48568	48577	48578	48595	48613	48623	48670	48701	48707
48734	48736	48774	48855	48965	49000	49017	49036	49045	49055
49346	49389	49427	49457	49542	49560	49566	49578	49605	49617
49619	49717	49720	49779	49780	49826	49828	49849	49869	49920
49953	49992	50025	50040	50060	50073	50077	50093	50108	50115
50138	50145	50163	50209	50226	50246	50282	50289	50291	50360
50363	50365	50368	50375	50425	50444	50454	50498		

je Fr. 500 = M. 405. —.

Aus früheren Verlosungen sind noch folgende Nummern nicht zur Einlösung gelangt:

Per 15. Juli 1916: Nr. 37639, 40023, 41793, 41822, 42425, je Fr. 1000. — = M. 810. —.

Nr. 42788, 43056, 45369, 46596, 47399, 47644, 47646, 47741, 48434, 48437, 48649, 49949, 50489, 50494

je Fr. 500. — = M. 405. —.

Per 15. Juli 1917: Nr. 37510, 38087, 38561, 38682, 39794, 40910, 42423, 42424, 42427 je Fr. 1000. — = M. 810. —.

Nr. 42543, 42754, 43635, 43647, 43662, 43683, 43743, 43919, 44154, 44258, 45028, 45116, 45210, 45306, 45362, 45375, 46357, 46540, 48511, 48635, 48640, 49236, 50486

je Fr. 500. — = M. 405. —.

Die Rückzahlung der ausgelosten Teilschuldverschreibungen erfolgt vom 15. Juli 1918 ab mit 103% = Fr. 1030. — bezw. Fr. 515. — bei den üblichen Zahlstellen. (750 Q) 707.

„Siemens Elektrische Betriebe“ Aktiengesellschaft.

Das chemisch feuchte

„FRANE“-Kopierpapier

in losen Blättern (Quart) eignet sich für Firmen ohne Kopiermaschinen besonders vorteilhaft zum Kopieren ihrer Post.

J. HASLER-ENHRENBEG, Wädenswil „FRANE“-Depot

Verlangen Sie einen Probekarton!

KLICHES
GUST-RAU-ZÜRICH
UNT.-MÖNSTEIG.

Usine à vendre

sur ligne chemin de fer Lausanne-Simplon, 4100 m² terrain, 350 m² construction: Bureaux, 3 appartements, grands dépôts et magasins. Force hydraulique 10 HP, eau, gaz, électricité. Facilité de raccordement avec les C. F. F. Prix avantageux. Facilités de paiement.

Adressez les demandes par écrit sous C. 20637 L.

Publicitas S. A. Lausanne. 2201

Wella
Basel
Rollen & Tafeln
Cartonnagen

Société des Carrières de St-Triphon & Colombey S. A.

MM/les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 8 mars 1918, à onze heures du matin, Hôtel Victoria, à Aigle, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapports du conseil d'administration et de MM. les commissaires-vérificateurs sur l'exercice de 1917.
- 2° Adoption des comptes et décharge au conseil de sa gestion et aux commissaires-vérificateurs de leur mandat.
- 3° Emploi du bénéfice.
- 4° Nominations statutaires.

(21183 L) 422 1

Le bilan, le compte de profits et pertes au 31 décembre 1917, ainsi que le rapport des vérificateurs, sont à la disposition de MM. les actionnaires, à Aigle: à la Société de Banque Suisse; à Lausanne: à l'Union de Banques Suisses, 2, Place St-François, où les cartes pour assister à la dite assemblée peuvent être retirées sur présentation des titres.

St-Triphon, le 15 février 1918.

Le conseil d'administration.

Anglo-Swiss Biscuit Co in Winterthur

Die Aktionäre werden zur

ordentlichen Generalversammlung auf Samstag, den 9. März 1918, nachmittags 3 Uhr in das Geschäftslokal

zur Erledigung der nachstehenden Traktanden eingeladen:

1. Abnahme von Geschäftsbericht und Rechnung pro 1917 und Antrag betreffend Verteilung des Reingewinnes.
2. Erneuerungswahl von 2 Mitgliedern des Verwaltungsrates.
3. Wahl der Kontrollstelle pro 1918 und Festsetzung des Honorars pro 1917.

Die auf die Rechnung bezüglichen Belege liegen vom 1. März an zur Einsicht der Aktionäre im Geschäftslokal auf, wo auch Bericht und Rechnung sowie Stimmkarten zur Generalversammlung bezogen werden können.

Winterthur, den 18. Februar 1918.

Der Verwaltungsrat.

Weberer Sernftal A.-G. in Engi

4 1/2 % Obligations - Anleihe von Fr. 800,000 d. d. 14. September 1905

Bei der im Beisein des Notars der Stadt Winterthur erfolgten sechsten planmäßigen Amortisations-Ziehung sind nachfolgende 26 Obligations zur Rückzahlung auf den 1. Juli 1918 ausgelost worden:

Nrn.	9	29	54	72	138	151	168	197	201
	252	269	329	388	421	434	442	498	501
	513	539	561	568	607	631	777	799	

Die Rückzahlung dieser Titel, welche mit Coupons per 1. Januar 1919 u. ff. versehen sein müssen, findet vom 1. Juli 1918 an mit Fr. 1000 per Obligation an den Sitzen und Niederlassungen der Schweiz. Bankgesellschaft statt. 413 1

Winterthur, den 13. Februar 1918.

Schweiz. Vereinsbank in BERN

Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 16. März 1918, vormittags 11 Uhr im Kasino in Bern Parterre, Eingang Herrongasse

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz.
2. Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung und Bilanz und Festsetzung der Dividende und des Zeitpunktes der Auszahlung.
3. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Mitglieder der Kontrollstelle.

Die Eintrittskarten zu dieser Generalversammlung können gegen gehörigen Ausweis über den Besitz von Aktien von Mittwoch, den 6. März bis Montag, den 11. März a. c. an unseren Kassen in Bern und in Zürich erhoben werden.

Die Jahresrechnung liegt während dieser Zeit im Geschäftslokal in Bern zur Einsicht auf.

Bern, den 15. Februar 1918.

Der Verwaltungsrat.

(1877 Y) 416 1

: **Telephon-Notiz-Blocks** :

à 100 Blatt, sollten an keinem Telephon fehlen!

5 Stück Fr. 3.10
10 „ „ 5.60

J. Zahner, Kartonage, Trogen

On cherche à acheter d'occasion et à l'état de neuf, 3971 un **piano électrique** pour salon. Ecrite offres avec détails, prix sous chiffre P 21015 G, à Publicitas S. A. La Chaux-de-Fonds.

Automat-Buchhaltung richtet ein K. Frisch, Bücherexperte, Zürich 6, Neue Beckenhofstr. 15